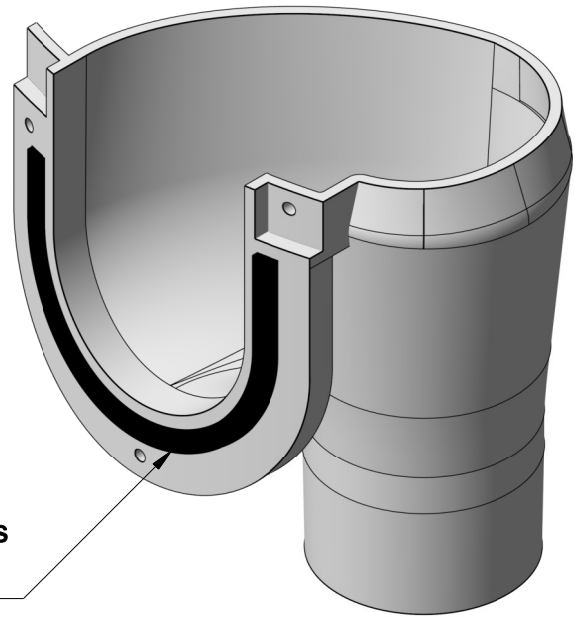
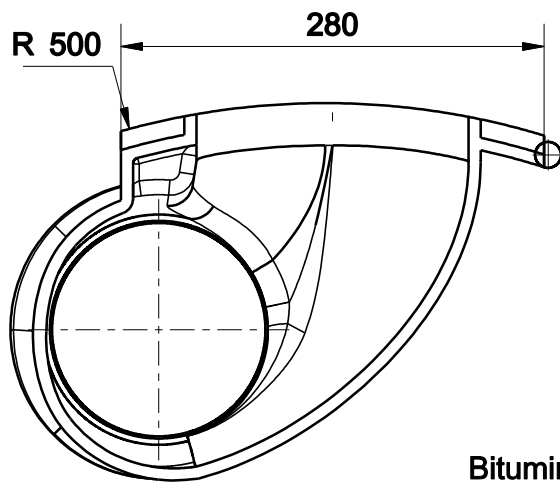


PREDL

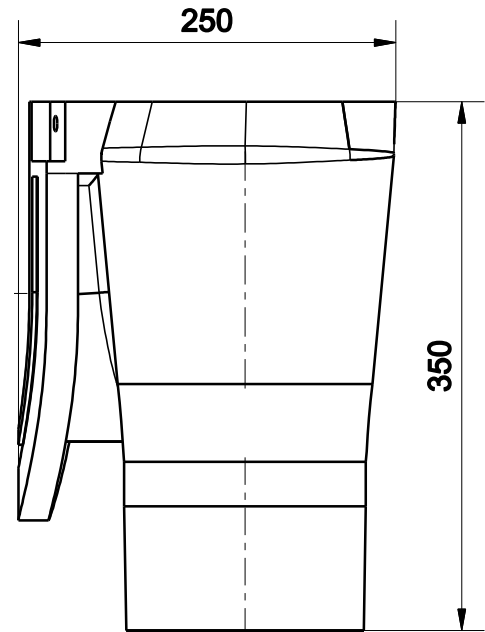
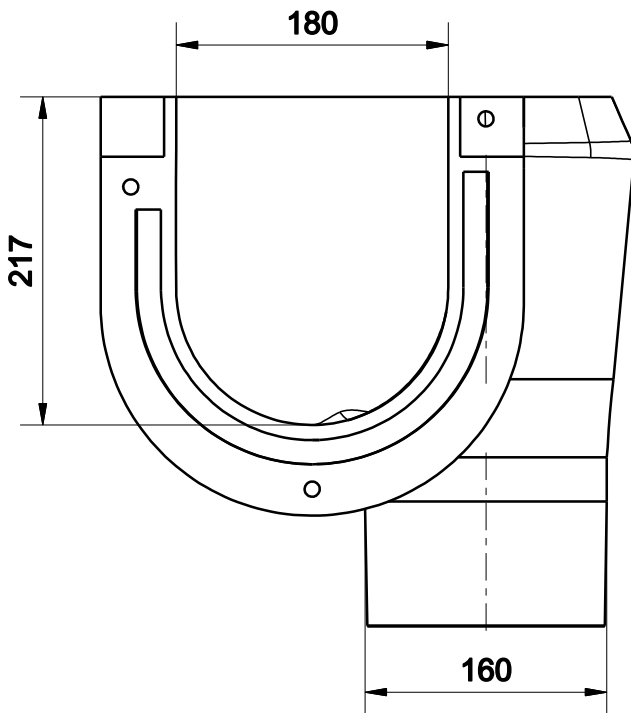
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten

**innenliegender Absturz
IPK 150**

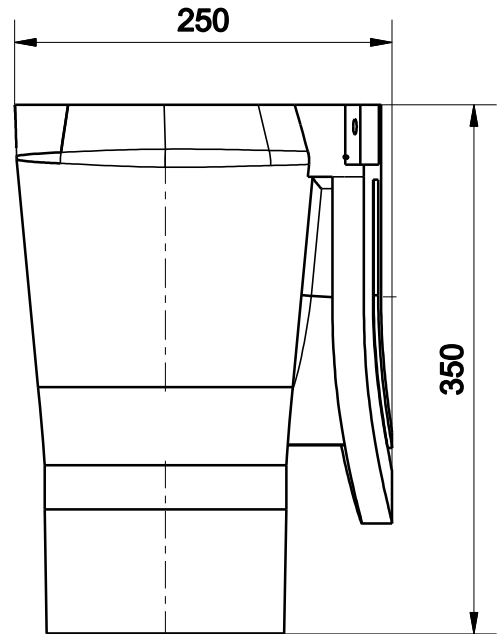
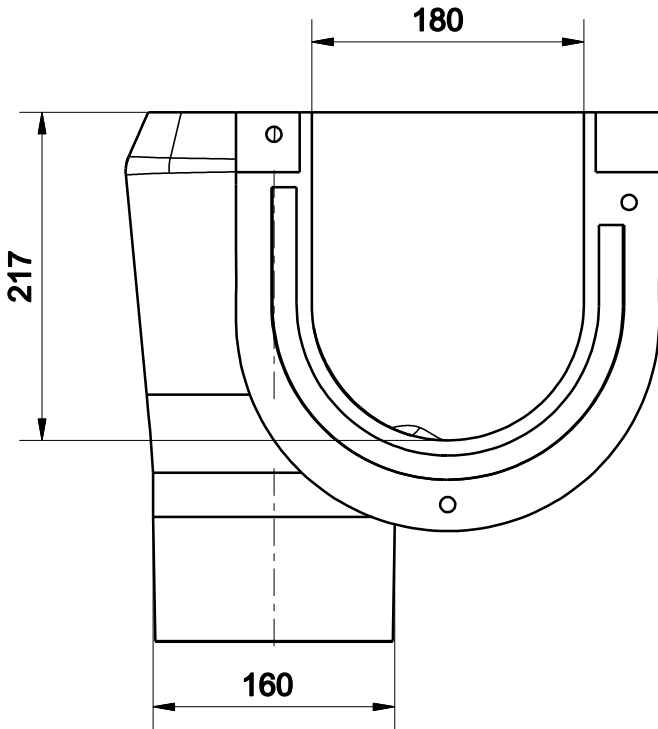
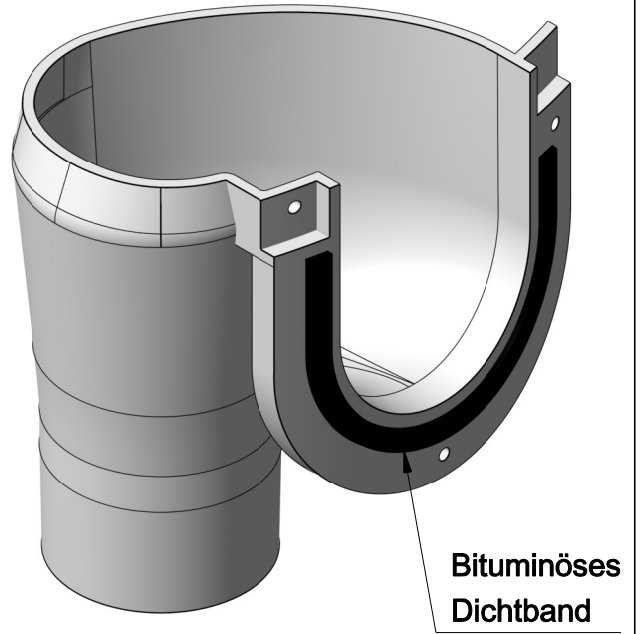
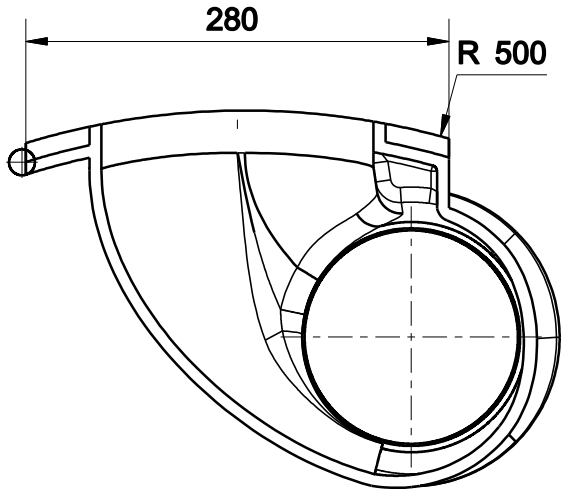
30.07.24 Nadulski



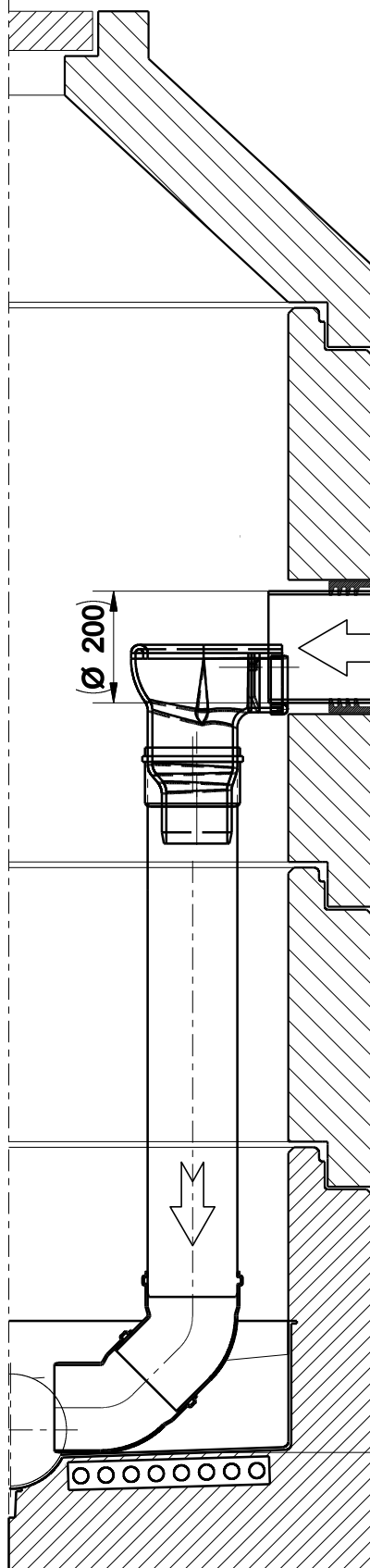
Bituminöses
Dichtband



		Menge:	Maßstab:	1 : 5												
		Material: PE	Gewicht: Gewicht	Dichte: Dichte												
<table border="1"> <tr> <td></td> <td>Datum</td> <td>Name</td> </tr> <tr> <td>Gezeichnet</td> <td>30.07.2024</td> <td>Nadulski</td> </tr> <tr> <td>geändert</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>geändert</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>			Datum	Name	Gezeichnet	30.07.2024	Nadulski	geändert			geändert			innenliegender Absturz IPK 150 links		
	Datum	Name														
Gezeichnet	30.07.2024	Nadulski														
geändert																
geändert																
<p align="center">www.predl.eu</p> <p align="center"><small>Schutzvermerk nach DIN34 beachten</small></p>		Abstürze	1													
Pfad:				A4												

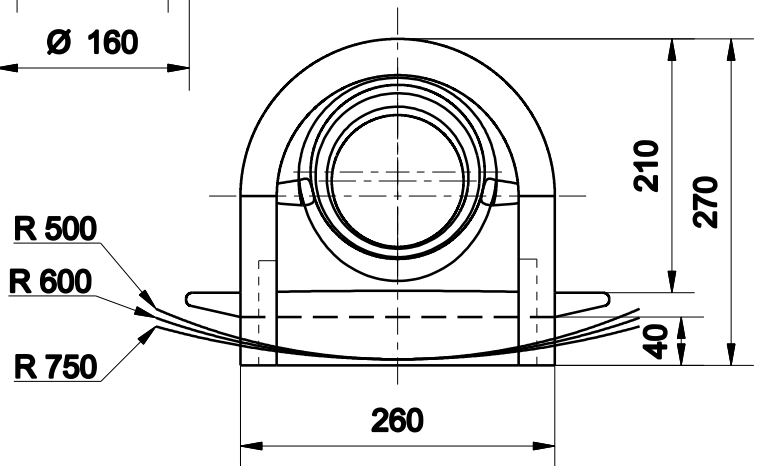
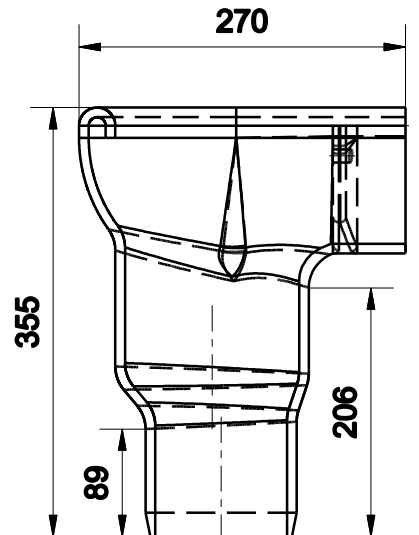
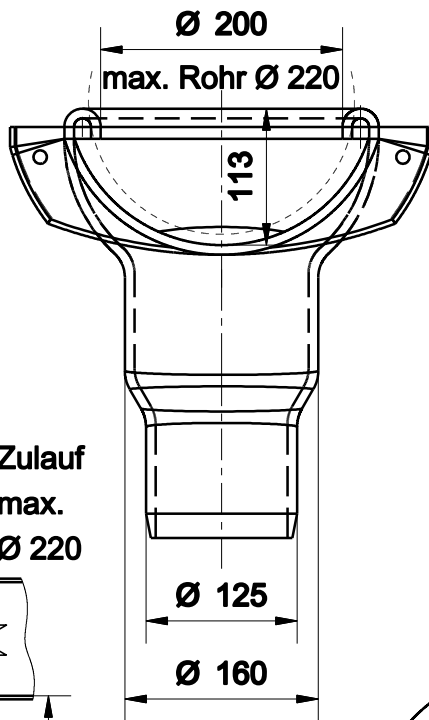


			Menge:	Maßstab:	1 : 5
			Material: PE	Gewicht: Gewicht	Dichte: Dichte
	Datum	Name	innenliegender Absturz		
Gezeichnet	30.07.2024	Nadulski			
geändert			IPK 150 rechts		
geändert					
www.predl.eu			Abstürze		
PREDL					
<small>Schutzvermerk nach DIN34 beachten</small>			1		
Pfad:			A4		
			<small>Z:\CAD\Abstürze\IPK\Predl-IPK_150</small>		

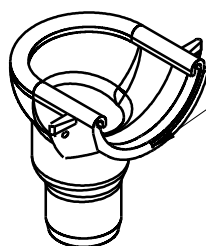


Zulauf
max.
Ø 220

min Absturz h= 400 mm



Schnitt nach Kundenwunsch
R min. 500 bis gerade Wand



U-Profil Dichtung
20x5, L= 340

Zubehör:

- 2 St. Schraube M8x120 DIN 571
- 2 St. Scheibe 8,5 DIN 9021
- 2 St. Dübel SX10x62
- 1 St. U-Profilichtung

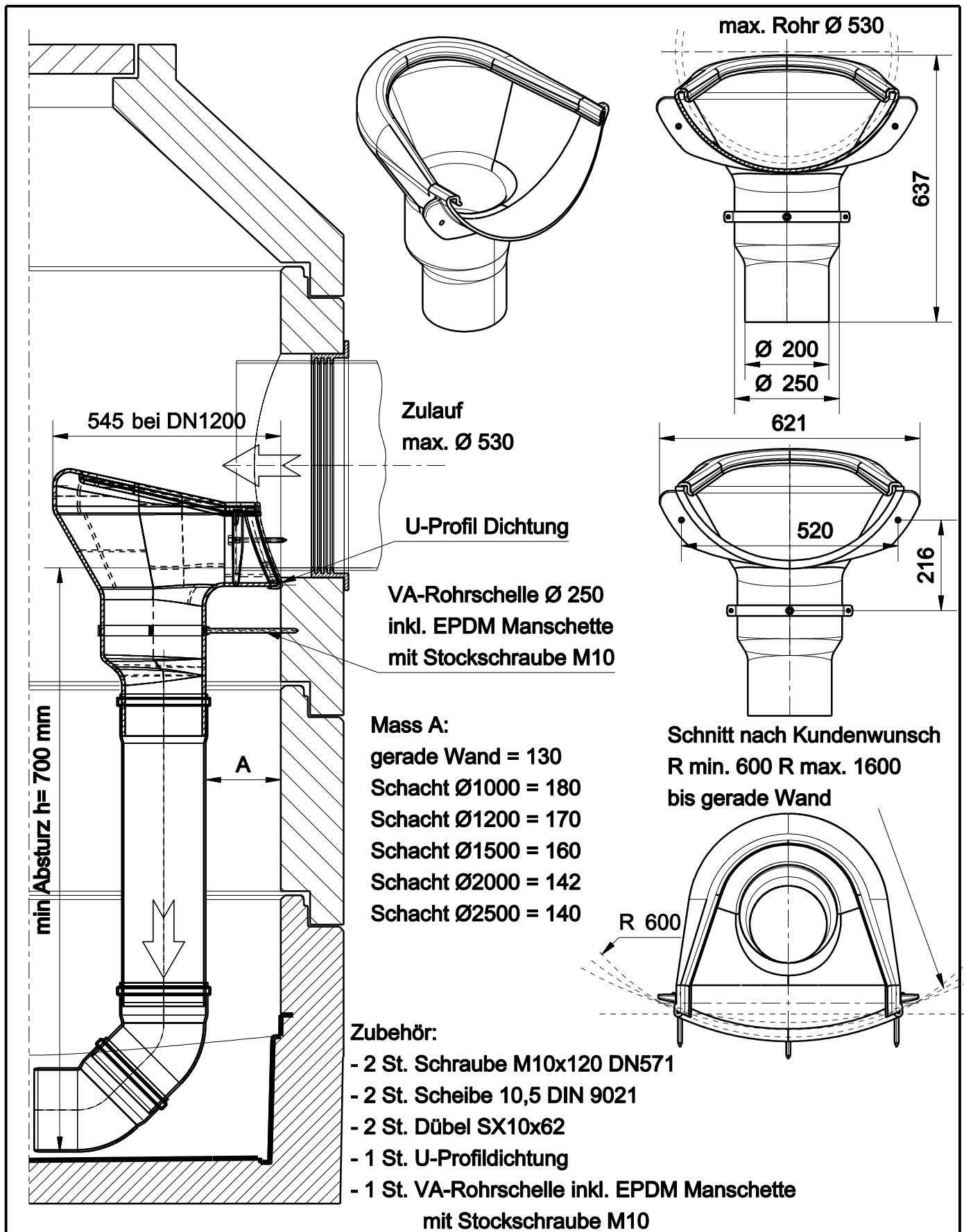
PREDL

Schutzvermerk nach DIN 34 beachten

innenliegender Absturz
inside funnel 200

M 1:12,5

06.05.22 Nadulski



M 1:12,5

PREDL

innenliegender Absturz
inside funnel 500

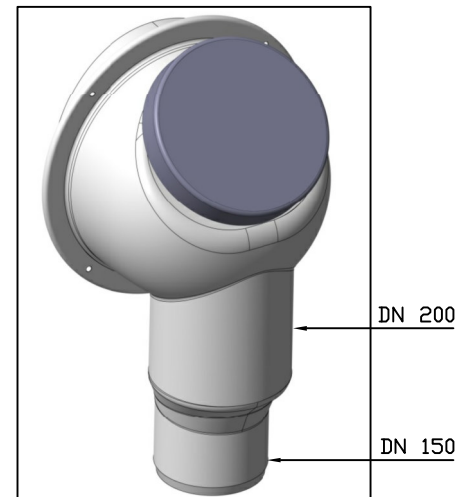
Schutzvermerk nach DIN 34 beachten

06.05.22 Nadulski

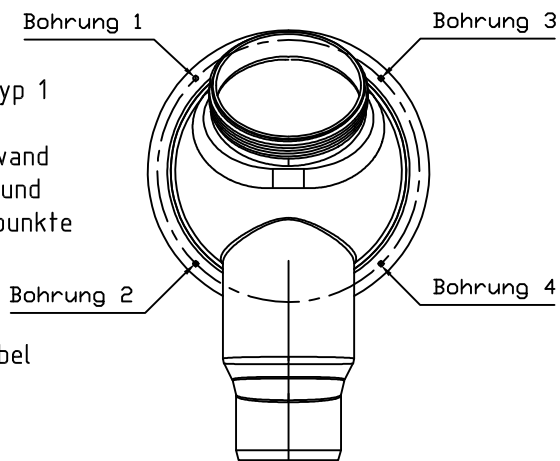
1. Inhalt: 1 St. Inside Drop Typ 1
 4 St. Schrauben M8x70 (VA)
 4 St. Kunststoffdübel
 4 St. Unterlegscheiben (VA)
 1 St. U-Profil Dichtung



2. Inside Drop Typ 1 für entsprechendes Absturzrohr abschneiden und Schnittkante anfasen



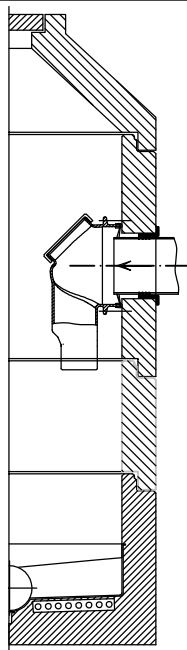
3. Inside Drop Typ 1 an der Schachtinnenwand positionieren und Befestigungspunkte anzeichnen, Dübellöcher bohren und Kunststoffdübel eindrücken.



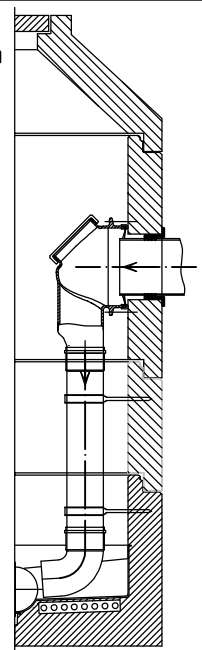
4. U-Profil Dichtung aufziehen

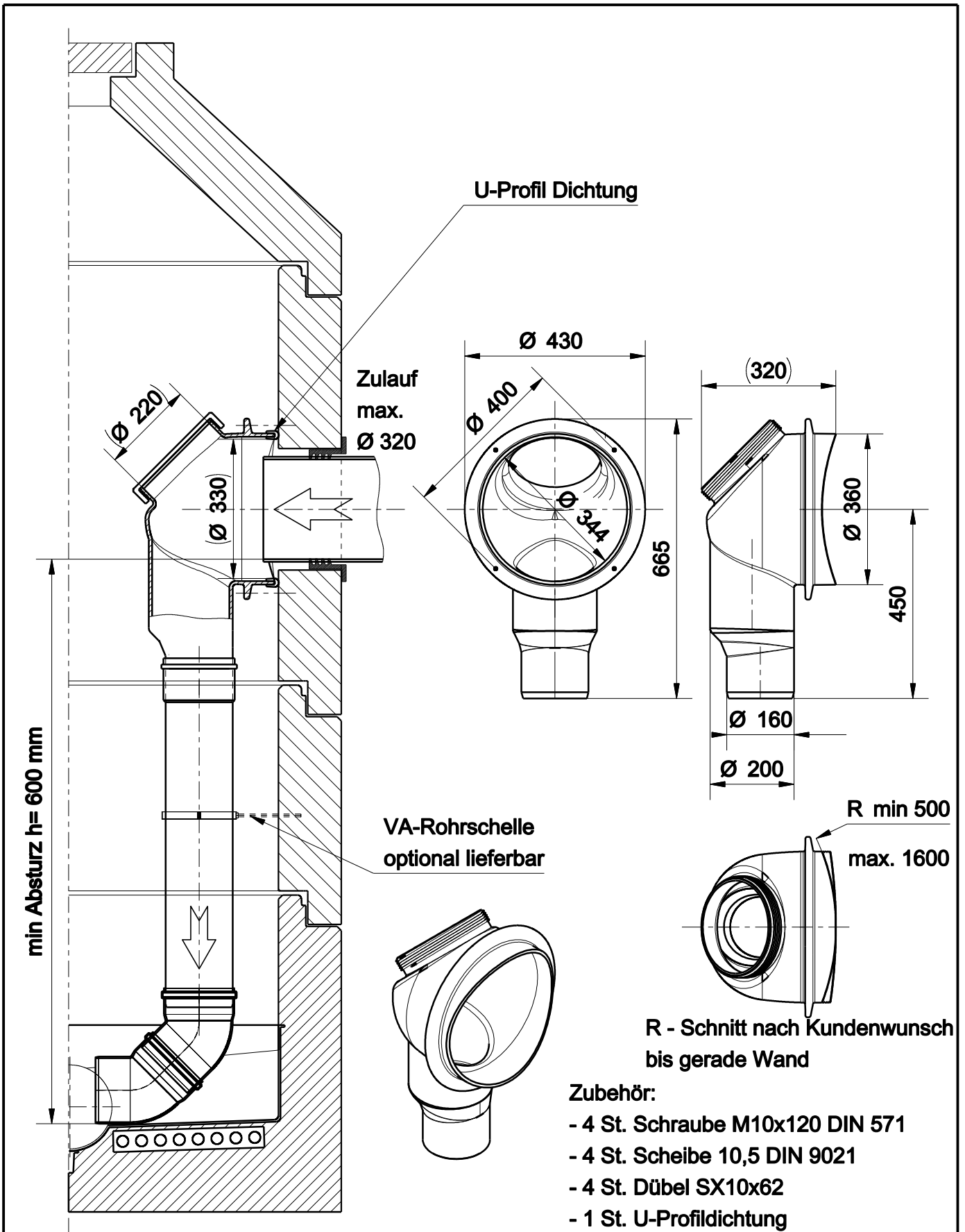


5. Den Inside Drop Typ 1 mit den Befestigungsschrauben an der Schachtinnenwand gleichmäßig anschrauben. Das ankommende Rohr sollte etwas in den Absturz hineinragen.



6. Absturzrohr mit VA Rohrschellen montieren



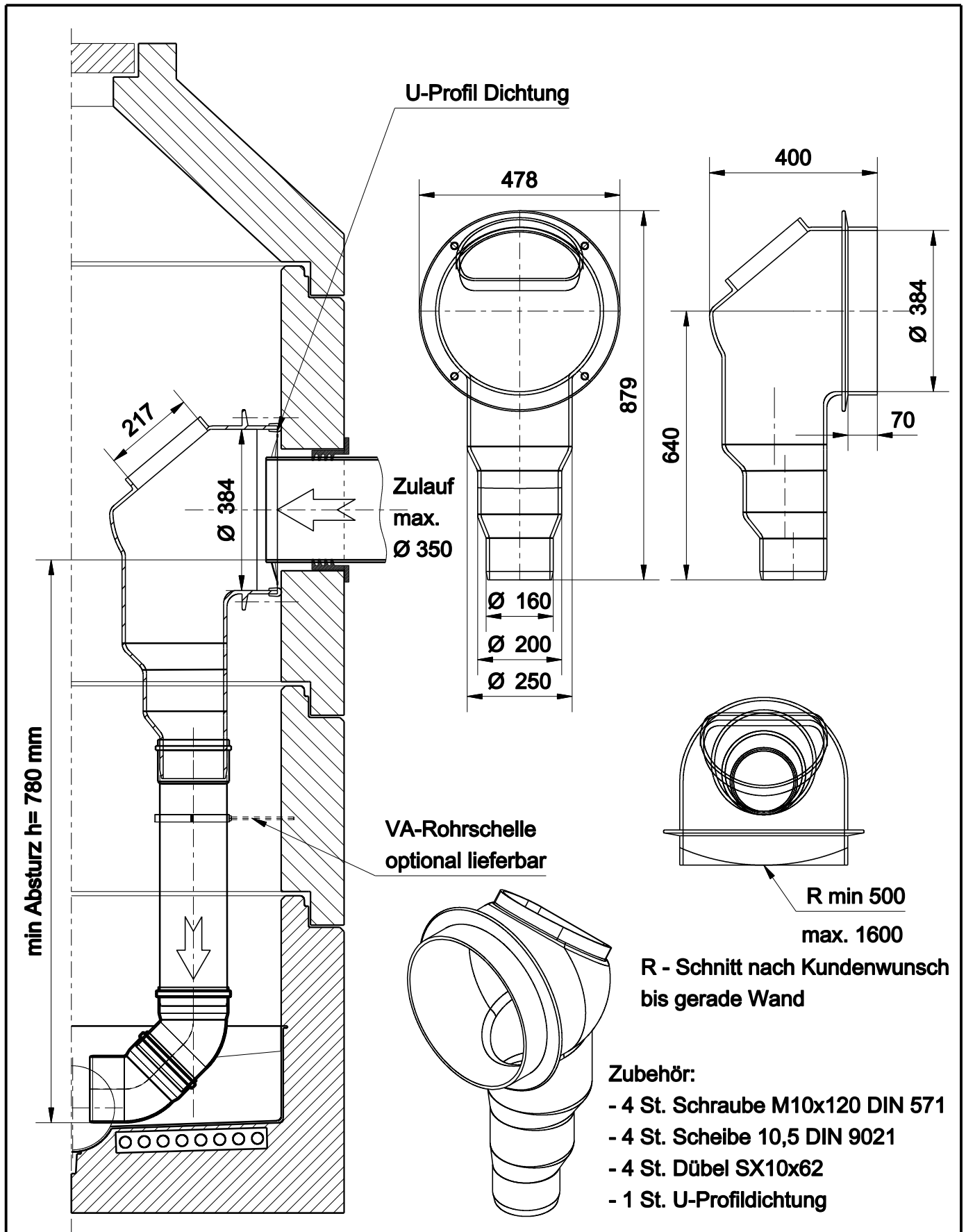


PREDL

Schutzvermerk nach DIN 34 beachten

Innenliegender Absturz PREDL-inside drop Typ 1

06.05.22 Nadulski



PREDL

Schutzvermerk nach DIN 34 beachten

Innenliegender Absturz PREDL-inside drop Typ 2

06.05.22 Nadulski

Systemdarstellung

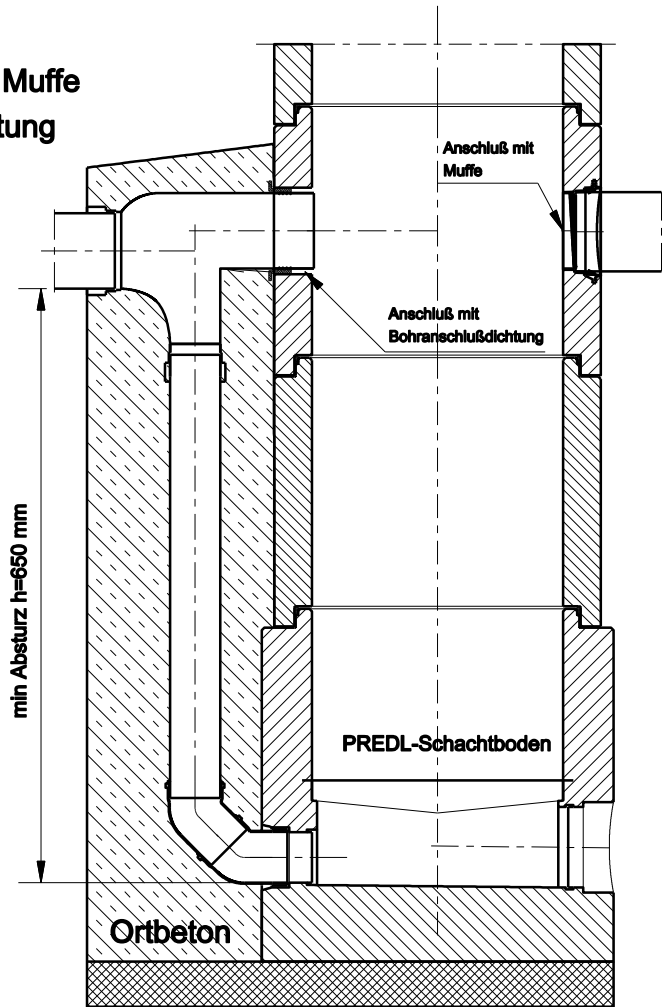
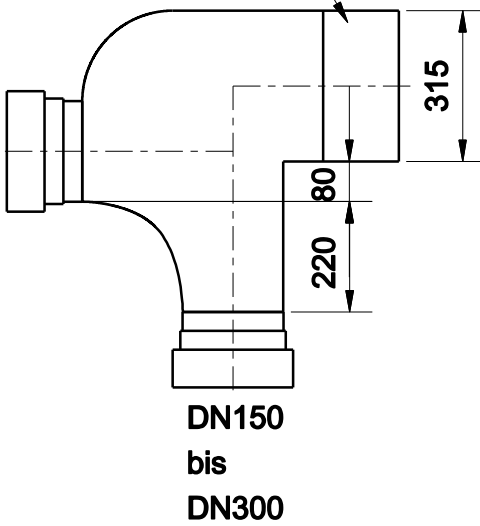
Detail
"Pfeifenkopf"

Anschluss mit Muffe
oder Bohrdichtung

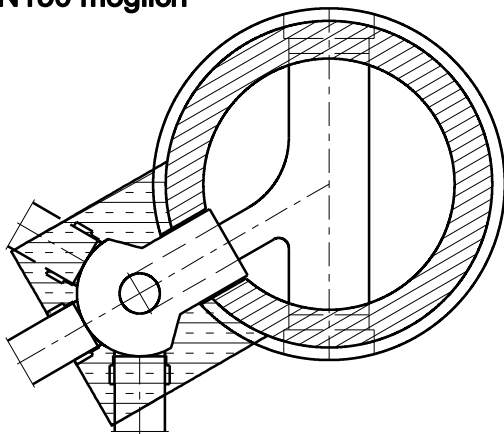
inkl. Rohrstützen
DN 315

Typ 1

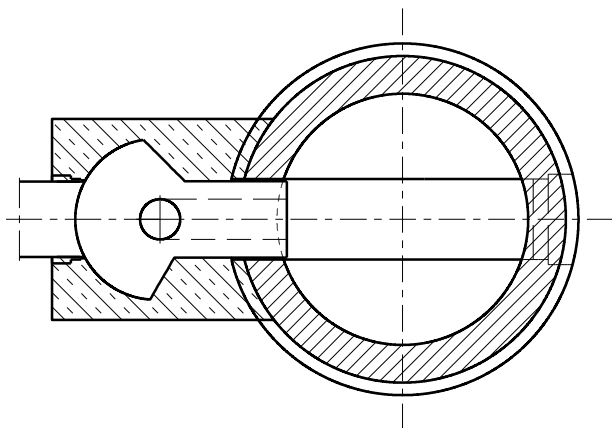
DN150
bis
DN500



bis zu 3 Seitenanschlüsse
DN150 möglich



Hauptzulauf
DN150 bis DN500



PREDL

Schutzvermerk nach DIN 34 beachten

Absturzbauwerk
mit Wartungsöffnung
"Pfeifenkopf" Typ 1

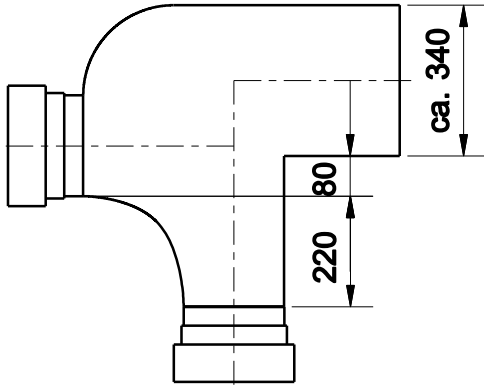
13.06.24 Nadulski

Systemdarstellung

Detail
"Pfeifenkopf"

Typ 2

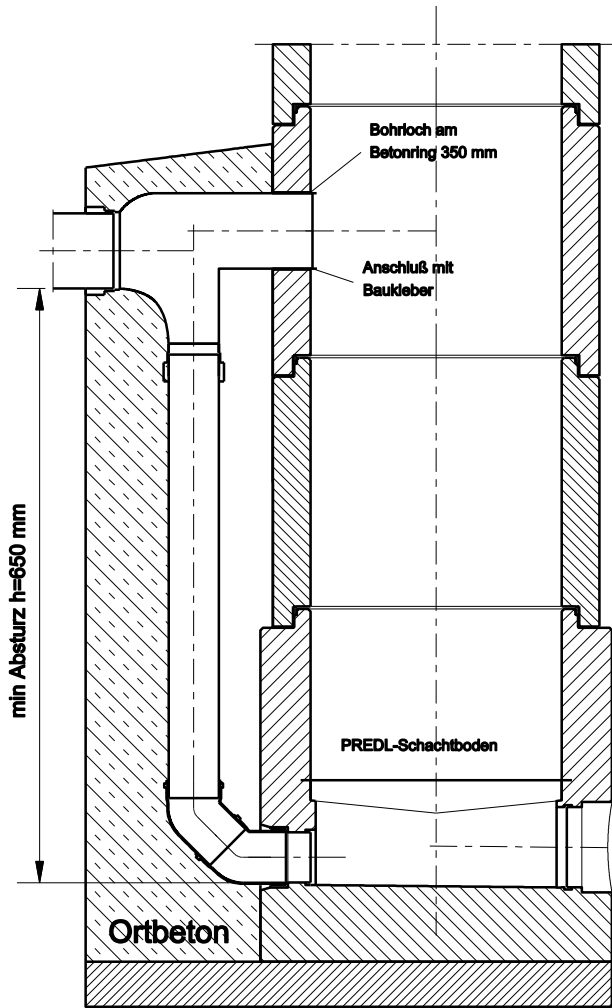
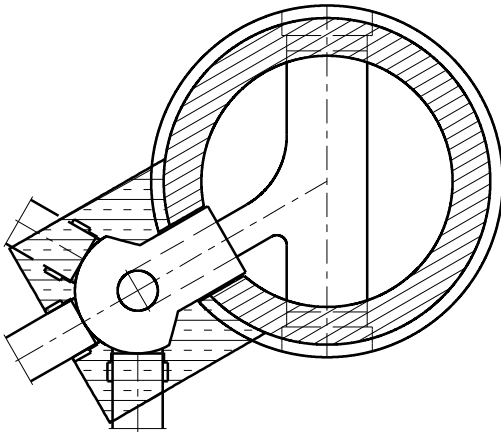
DN150
bis
DN500



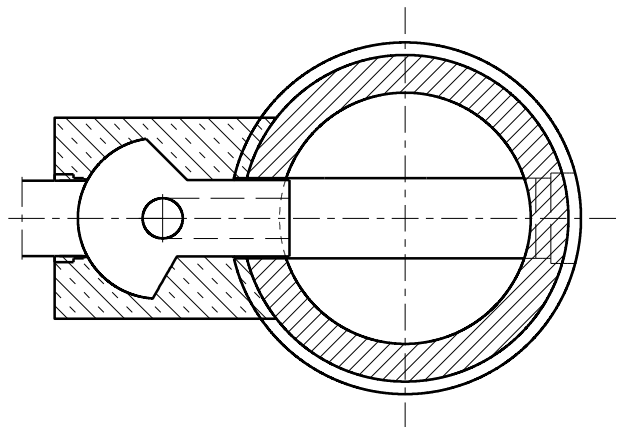
DN150
bis
DN300

Anschluss mit
bruchrauer
Öffnung

bis zu 3 Seitenanschlüsse
DN150 möglich



Hauptzulauf
DN150 bis DN500



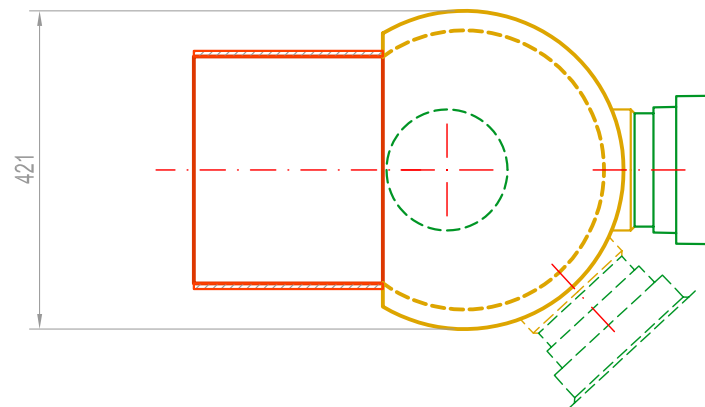
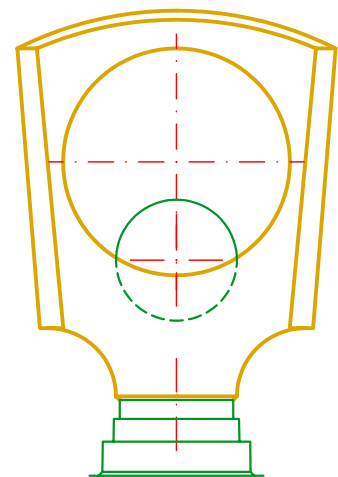
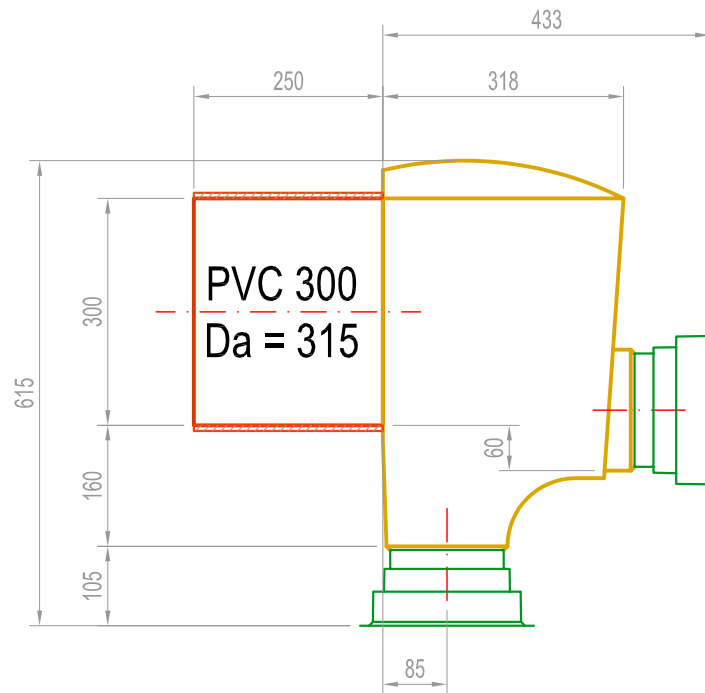
PREDL

Schutzvermerk nach DIN 34 beachten

Absturzbauwerk
mit Wartungsöffnung
"Pfeifenkopf" Typ 2

13.06.24 Nadulski

DN 150 / 150



alle Maße sind Bauteilinnenmaße mit einer
Toleranz von +/- 10mm

technische Änderungen vorbehalten

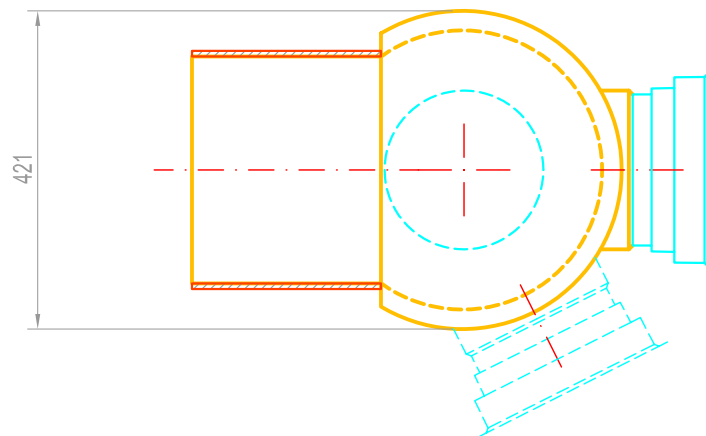
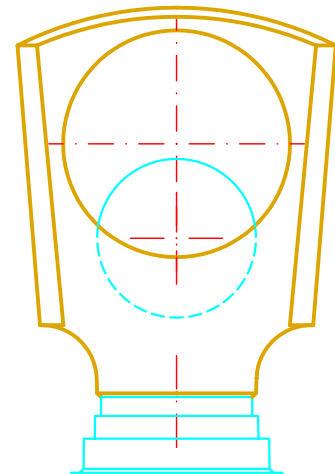
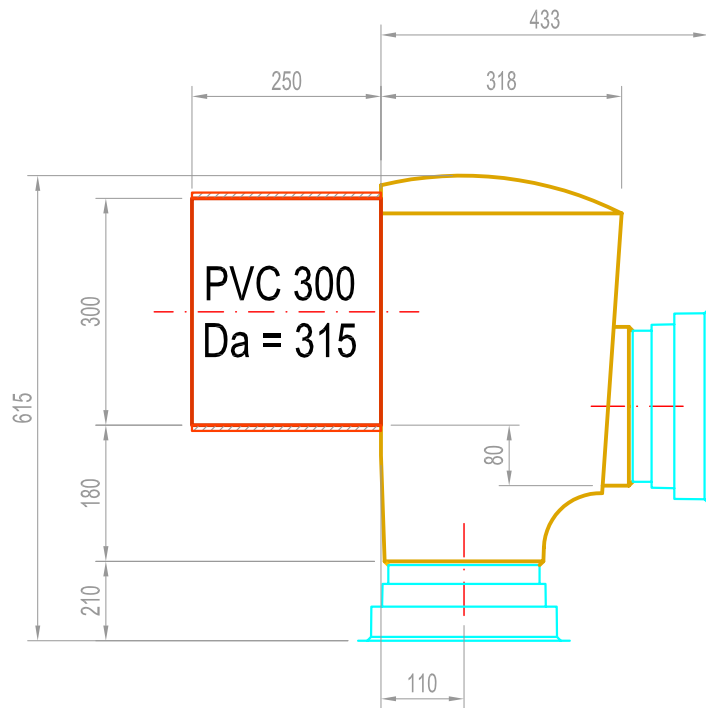


Pfeifenkopf
Zulauf DN 150
Ablauf DN 150

Downloads unter
<http://www.predl.eu>

Dateiformat:
Acrobat Reader 5.0 oder höher

DN 200 / 200



alle Maße sind Bauteilinnenmaße mit einer
Toleranz von +/- 10mm

technische Änderungen vorbehalten

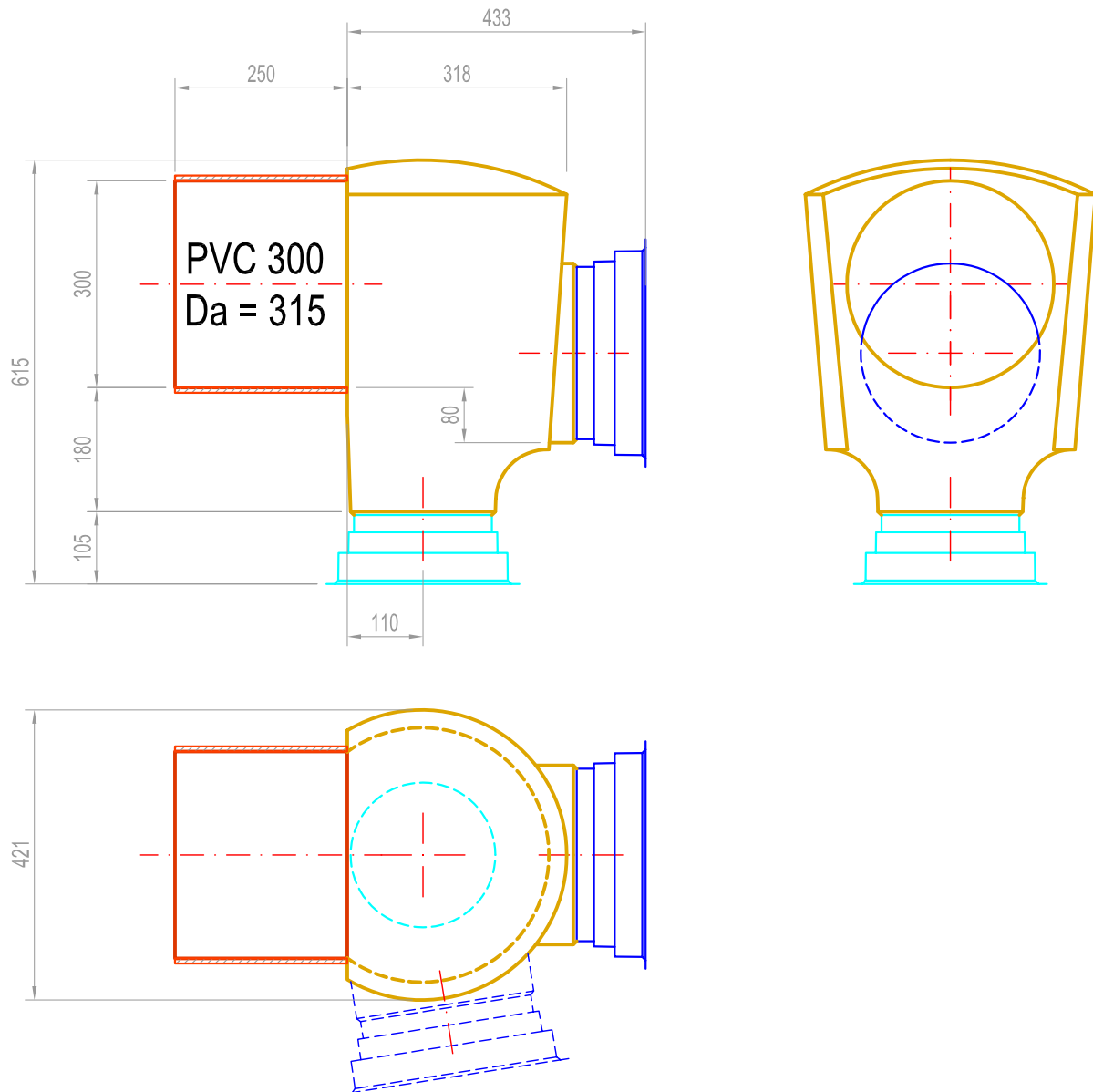


Pfeifenkopf
Zulauf DN 200
Ablauf DN 200

Downloads unter
<http://www.predl.eu>

Dateiformat:
Acrobat Reader 5.0 oder höher

DN 200 / 250



alle Maße sind Bauteilinnenmaße mit einer
Toleranz von +/- 10mm

technische Änderungen vorbehalten

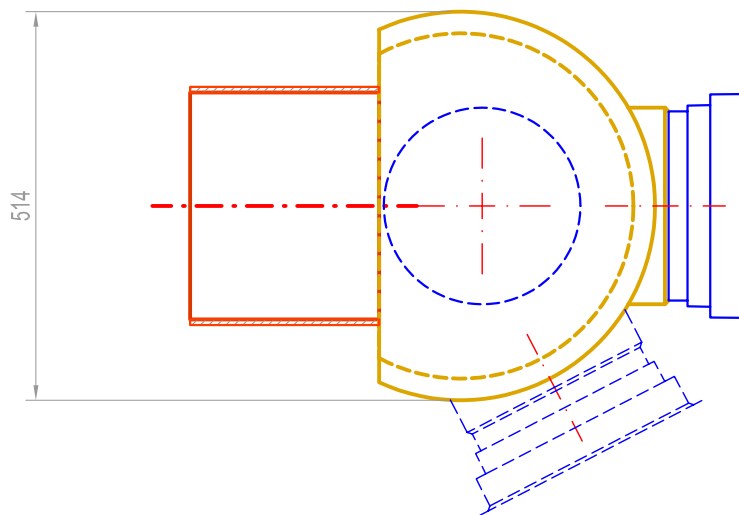
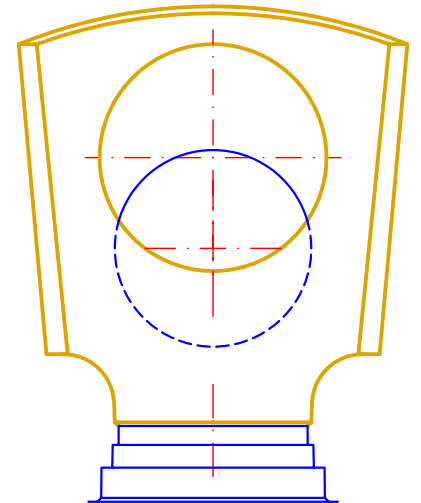
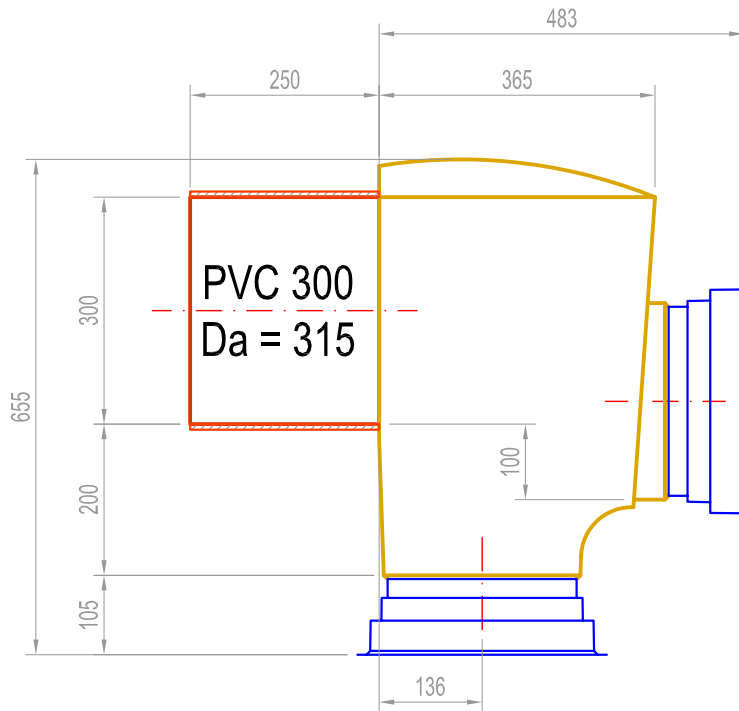


Pfeifenkopf
Zulauf DN 250
Ablauf DN 200

Downloads unter
<http://www.predl.eu>

Dateiformat:
Acrobat Reader 5.0 oder höher

DN 250 / 250



alle Maße sind Bauteilinnenmaße mit einer
Toleranz von +/- 10mm

technische Änderungen vorbehalten

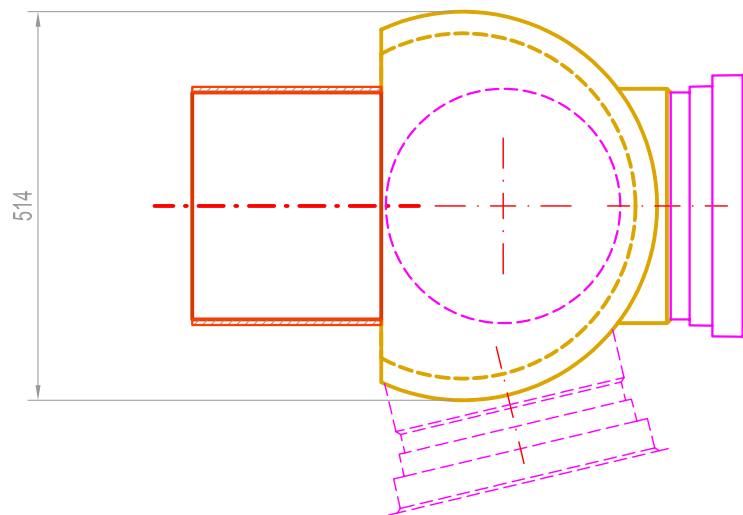
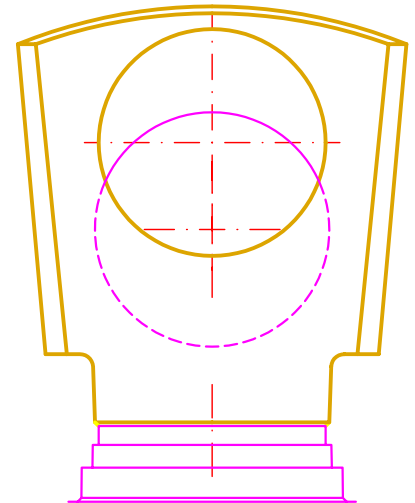
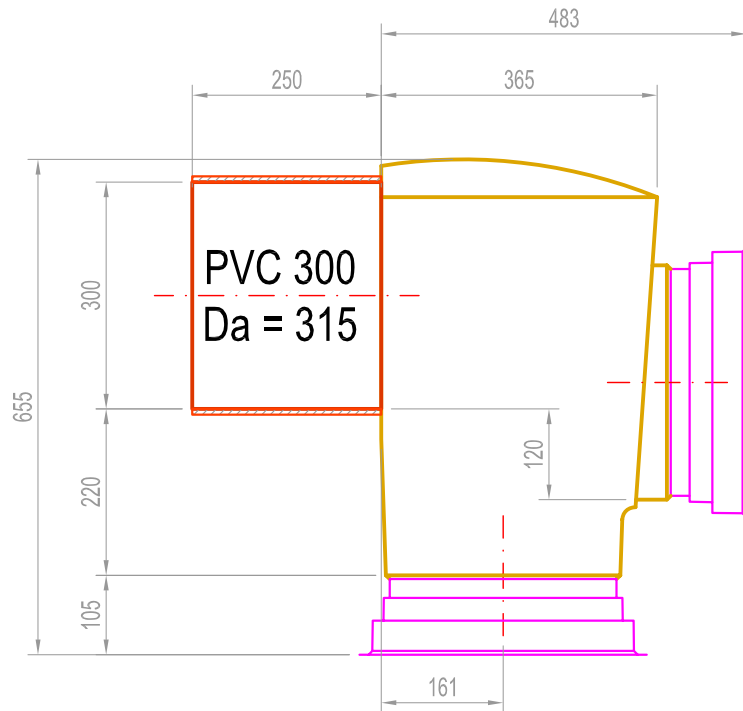


Pfeifenkopf
Zulauf DN 250
Ablauf DN 250

Downloads unter
<http://www.predl.eu>

Dateiformat:
Acrobat Reader 5.0 oder höher

DN 300 / 300



alle Maße sind Bauteilinnenmaße mit einer
Toleranz von +/- 10mm

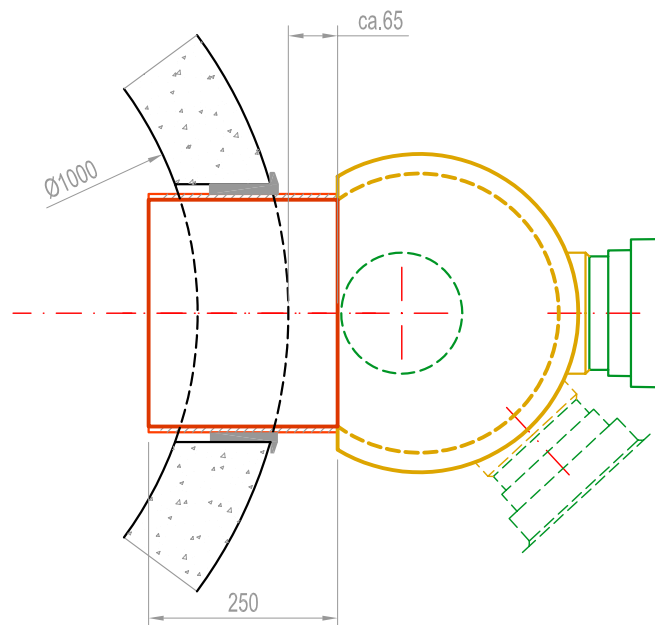
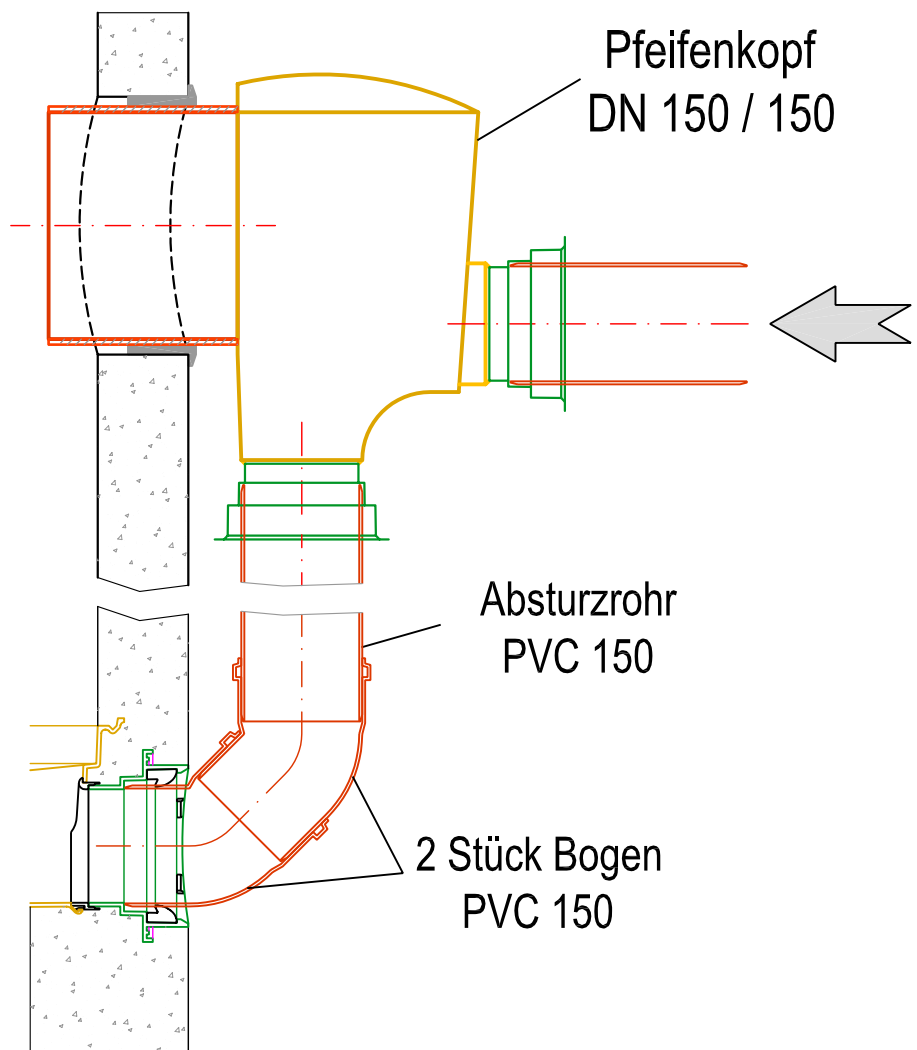
technische Änderungen vorbehalten



Pfeifenkopf
Zulauf DN 300
Ablauf DN 300

Downloads unter
<http://www.predl.eu>

Dateiformat:
Acrobat Reader 5.0 oder höher



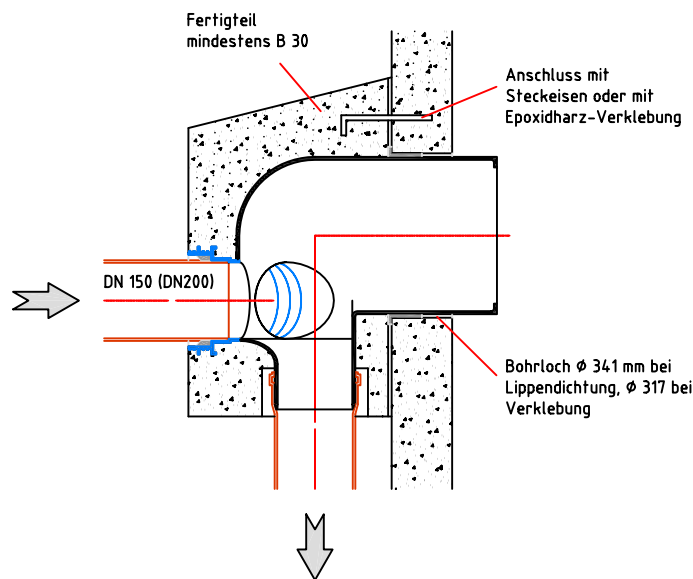
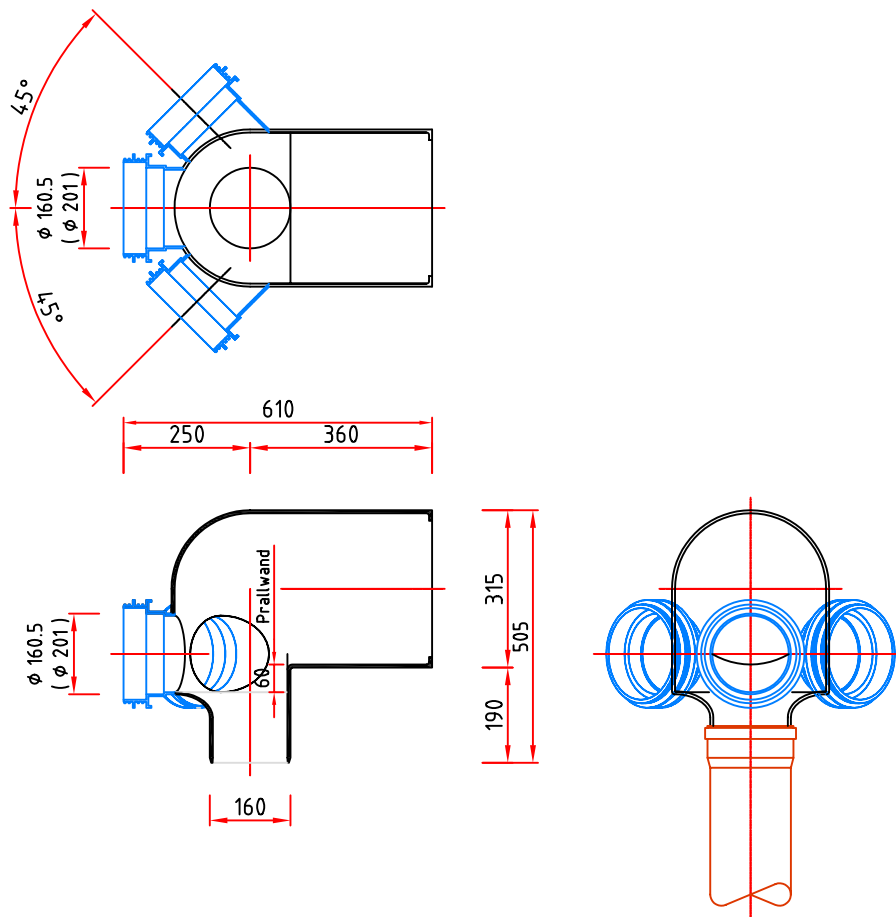
technische Änderungen vorbehalten



Pfeifenkopf
Beispiel für DN 150 / 150
Einmündung in Schachtboden
mit 2 Stück 45° Bögen

Downloads unter
<http://www.predl.eu>

Dateiformat:
Acrobat Reader 5.0 oder höher



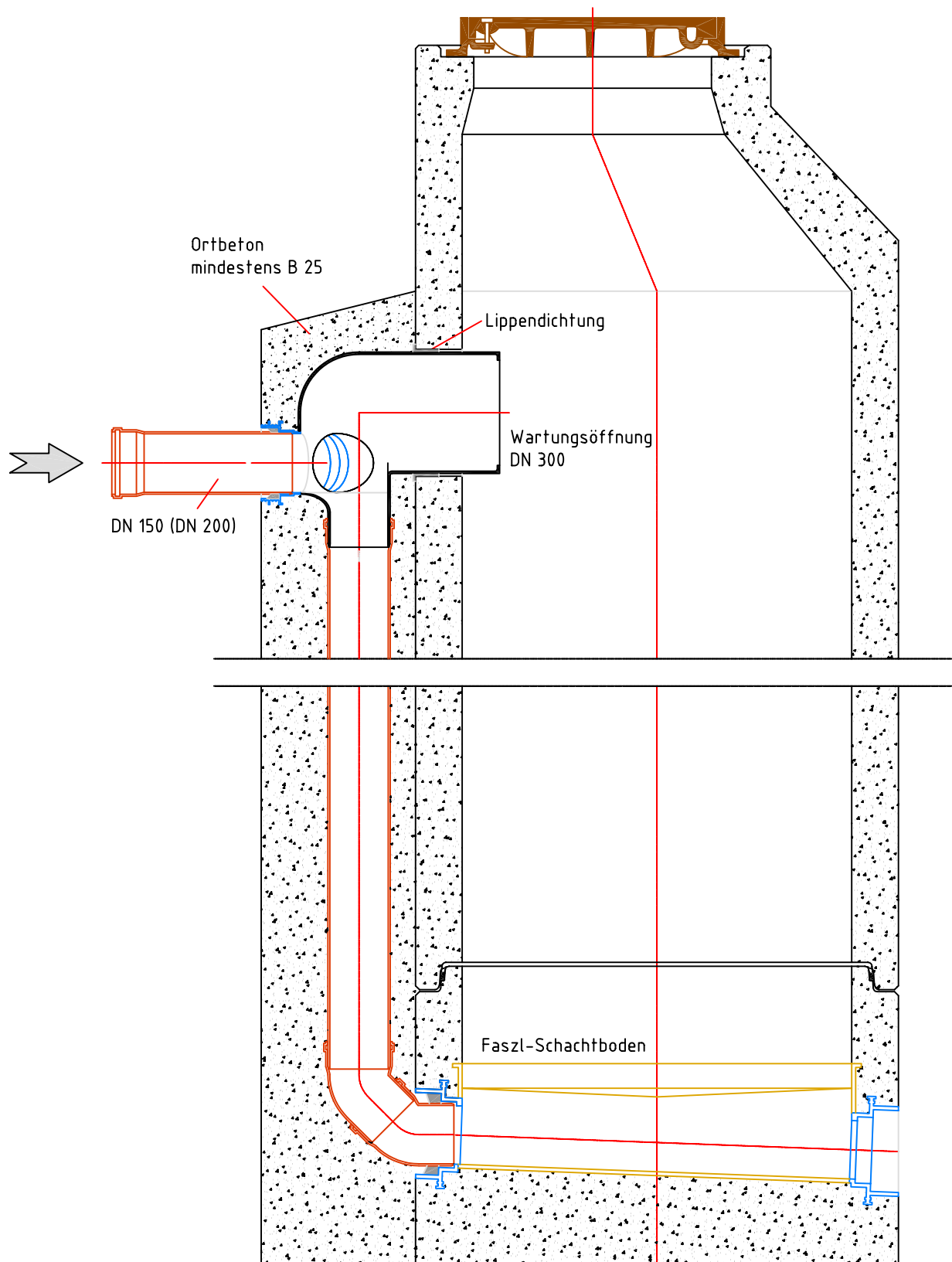
technische Änderungen vorbehalten



Pfeifenkopf
Systemdarstellung mit
Betonfertigteil

Downloads unter
<http://www.predl.eu>

Dateiformat:
Acrobat Reader 5.0 oder höher



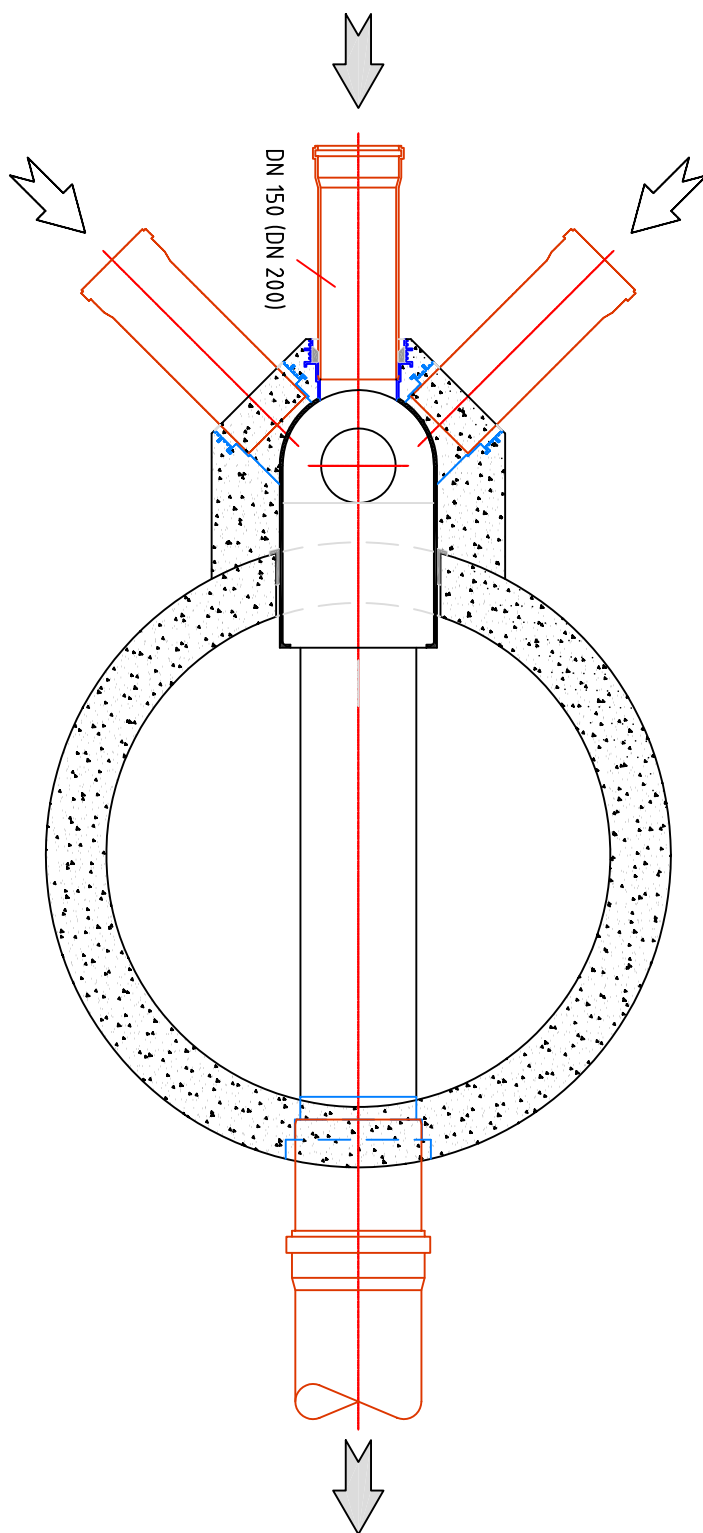
technische Änderungen vorbehalten



Pfeifenkopf
Systemdarstellung mit
Ortbeton

Downloads unter
<http://www.predl.eu>

Dateiformat:
Acrobat Reader 5.0 oder höher



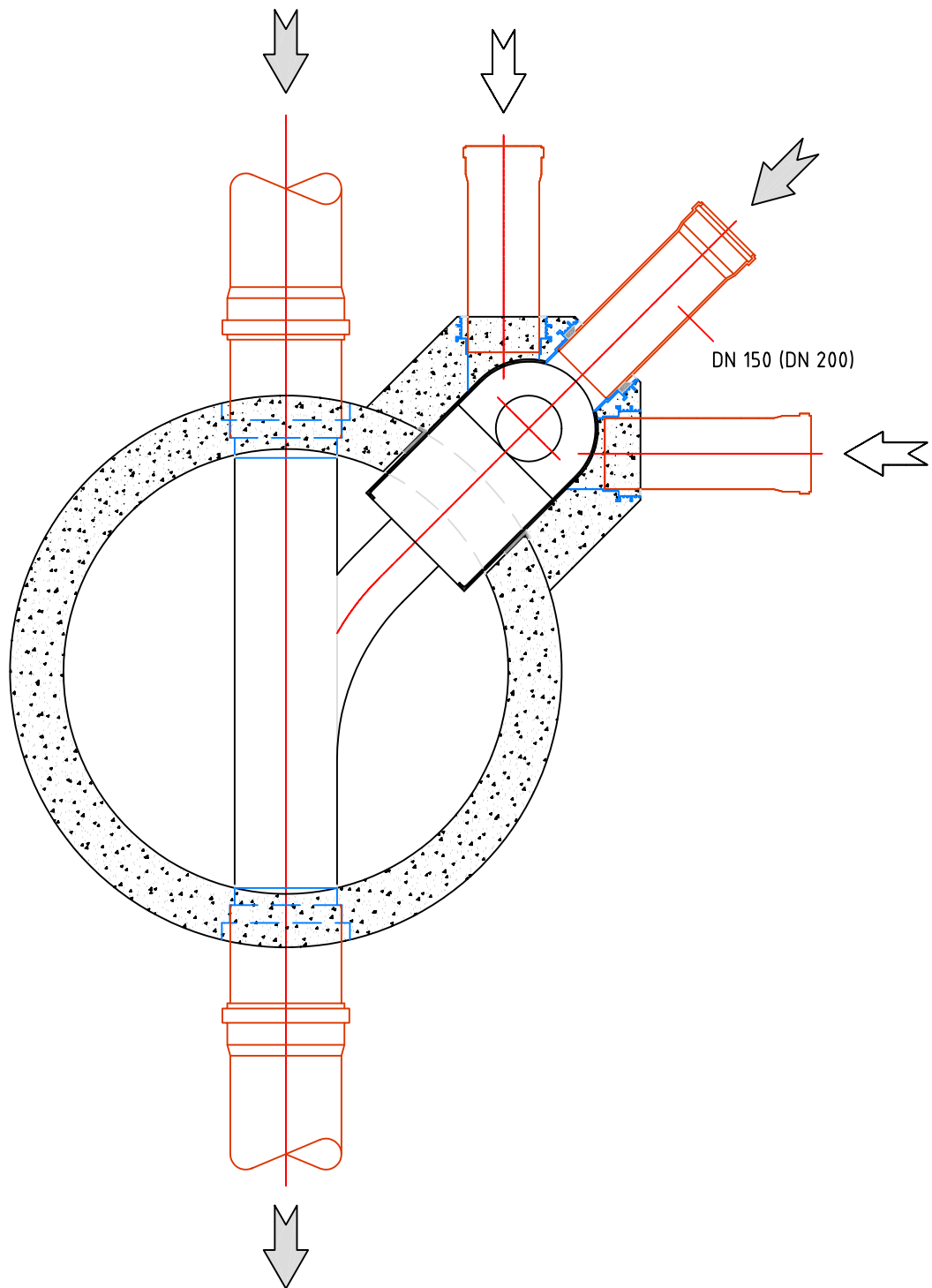
technische Änderungen vorbehalten



Pfeifenkopf
Absturz bei Hauptgerinne

Downloads unter
<http://www.predl.eu>

Dateiformat:
Acrobat Reader 5.0 oder höher



technische Änderungen vorbehalten



Pfeifenkopf
Absturz bei
seitlichem Zulauf

Downloads unter
<http://www.predl.eu>

Dateiformat:
Acrobat Reader 5.0 oder höher

Bestellformular

Betonwerk

Baufirma

Baustelle

Datum

Sachbearbeiter

Sonstiges

Schachtnummer

Anzahl

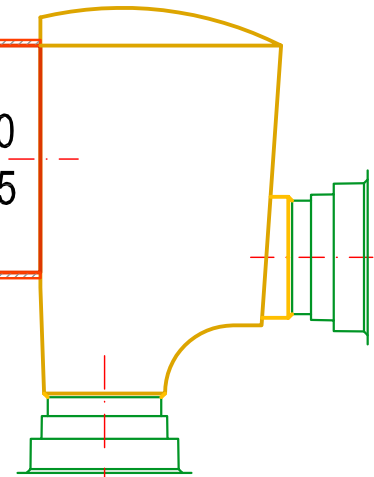
Sonstiges

PVC 300

Da = 315

Ablauf

Muffe



seitl. Zulauf rechts

Muffe

Winkel *

* Der mögliche Winkelbereich für die seitlichen Zulaufe ist von der Dimension der Muffe abhängig und muss gegebenenfalls nach Absprache mit dem Besteller korrigiert werden.

Zulauf

Muffe

wenn Zulauf nicht in Linie mit Wartungsöffnung

Winkel

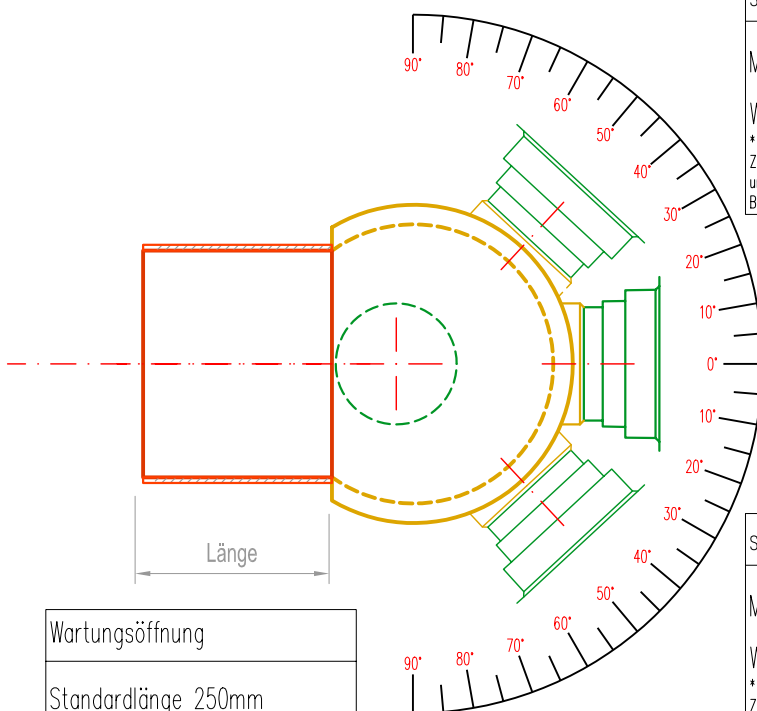
Richtung

seitl. Zulauf links

Muffe

Winkel *

* Der mögliche Winkelbereich für die seitlichen Zulaufe ist von der Dimension der Muffe abhängig und muss gegebenenfalls nach Absprache mit dem Besteller korrigiert werden.



Wartungsöffnung

Standardlänge 250mm

Länge

technische Änderungen vorbehalten



Pfeifenkopf

Downloads unter

<http://www.predl.eu>

Dateiformat:
Acrobat Reader 5.0 oder höher

22.42 Z Innenliegende Absturzpfefen (IPK 150) gesamt

Innenliegende Abst.pf. herst.ges.

Liefen und montieren eines Pfeifenkopfes aus abwasserbeständigem Kunststoff zur Herstellung einer innerhalb des Schachtes liegenden Absturzpfefe. Der Pfeifenkopf muß zum Zweck der Wartung oben offen sein. Es sind jedoch Vorkehrungen gegen ein Ausschwapfen von zuströmendem Abwasser zu treffen. Durch eine zyklonförmige Zuströmung des Abwassers zum Absturz wird die Strömungsenergie vermindert sowie eine Beruhigung der Strömung erreicht. Die Verminderung der Schachthalsweite darf nicht mehr als 28 cm betragen.

Das Zulaufrohr (bis DN 150) ist dicht mittels Kernbohrung und Dichtung Forsheda 910 oder Gleichwertigem am Schacht anzuschließen. Der Pfeifenkopf wird am Schachtbauwerk fixiert (mind. 3 Schrauben M8 x 60 in Edelstahl), die Fuge zwischen Absturzpfefe und Schachtwand ist mit abwasserbeständigem, dauerelastischem Fugendichtkleber (Sikaflex-11 FC bzw. Dichtungstreifen oder gleichwertig) zu dichten.

Das Absturzrohr, PVC, DN 150, ist mittels Muffe am Absturzkopf anzuschließen. Die Ausmündung erfolgt mittels eines am Spitzende abgesägten 67°-Bogens an der Sohle eines in einer eigenen Position ausgeschrieben Schachtbodens mit Kunststoffgerinne. Das Absturzrohr ist mit einer Rohrschelle an der Schachtwand zu fixieren. Sämtliche Befestigungsmaterialien, wie Schrauben etc., sind aus Edelstahl (1.4301) auszuführen. Einzurechnen sind die Kosten für die Kernbohrung, die Dichtung für den Anschluss des Zulaufs sowie für die Lieferung der Rohre und Formstücke und des gesamten Zubehörs. Die Versetzanordnung des Herstellers ist zu beachten.

Die Vergütung erfolgt nach der Absturzhöhe (H) in mm (Differenz zw. oberer u. unterer Rohrsohle).

Fabrikat: IPK 150, Fa. Faszl oder gleichwertig.

Verbindliche Lieferdaten

Angebotenes Fabrikat: (BL)

Type: (BL)

Fabrikat Dichtung Mauerdurchführung: (BL)

Pos... A Innenl. Abstp. H bis 1000 ST

Pos... B Innenl. Abstp. H 1001 - 2000 ST

Pos... C Innenl. Abstp. H 2001 - 3000 ST

Pos... D Innenl. Abstp. H 3001 - 4000 ST



IPK 150

Downloads unter

<http://www.predl.eu>

Dateiformat:
Acrobat Reader 5.0 oder höher

22.41 Z Aussenliegende Absturzpfеifen gesamt

Aussenliegende Absturzpfеifen aus abwasserbeständigem Kunststoff, bestehend aus der Vereinigungskammer mit Prallwand einschließlicһ Wartungsöffnung DN 300 (Pfeifenkopf der Fa. Faszl, Murbergstraße 80, 8072 Fernitz, Tel.: 03135/52657-0 Fax: DW-28, e-mail: office@predl-austria.eu oder gleichwertig) mit Muffe DN 150 oder DN 200 passend zur Aufnahme für ein senkrecht abfallendes PVC/PE/PP-Rohr (für andere Materialien sind Adapter einzurechnen) entsprechend der jeweiligen Absturzhöhe und 2 Stück 45° Bögen zur Einmündung an den Schachtboden, Liefern und Versetzen.

Das Herstellen der Anschlußöffnung, ein Bohrloch mit 317 mm bzw. 341 mm Durchmesser, werkseits oder bauseits ist einzurechnen. Einzurechnen ist eine Muffe DN 150 oder DN 200 zum dichten Anschluß des ankommenden Kanalrohres. Muffen für zusätzliche Anschlüsse werden nach Pos. 22.4103 Z vergütet.

Die Vergütung erfolgt nach Abfallhöhe in Meter (Differenz von oberer und unterer Rohrsohlenhöhe) und nach Art des Einbaues, entweder als Fertigteil in Beton (senkrecht Absturzrohr ohne Betonummantelung) oder bauseits, allseitig mit mindestens 15 cm dickem Beton ummantelt. Unterschieden wird nach Material und Dimension des Absturzrohres.

22.4101 Z Pfeifenkopf als Fertigteil mit Beton mind. B30. Anschluß an Schachtring mit Steckseisen und Lippendichtung (Bohrloch Ø 341 mm) oder Epoxidharz-Verklebung an Schachtring ohne Lippendichtung (Bohrloch Ø 317 mm) mit senkrechtem Absturzrohr ohne Betonummantelung.

22.4101A Z Absturzpfеife für PVC DN 150 ges.

22.4101B Z Absturzpfеife für PVC DN 200 ges.

22.4102 Z Pfeifenkopf bauseits mit Lippendichtung (Bohrloch \varnothing 341 mm) an Schachtring angeschlossen, einschließlicһ dem senkrechten Absturzrohr, allseitig mit mindestens 15 cm dicken Beton mind. B25 ummantelt.

22.4102A Z Absturzpfеife für PVC DN 150 ges.

22.4102B Z Absturzpfеife für PVC DN 200 ges.

22.4103 Z Muffen für zusätzliche Anschlüsse an Pfeifenkopf verschweißт

22.4103A Z Muffe für PVC DN 150 ges.

22.4103B Z Muffe für PVC DN 200 ges.



Pfeifenkopf

Downloads unter

<http://www.predl.eu>

Dateiformat:
Acrobat Reader 5.0 oder höher